



würdige Lage überfüllt und bereitet einen Feldzug gegen die Regierung vor.

Intervention in Sibirien.

Wladiwostok, 18. August. (R.B.) Amerikanische Truppen sind in Wladiwostok angekommen. Das japanische Kontingent hat Nikolai erreicht und rückt nach der Ussuri vor.

Vom Tage.

Kaisers Geburtstag in Varenzo. Aus Varenzo wird unterm 17. d. berichtet: Aus Anlaß des Geburtstages Seiner Majestät des Kaisers wurde in der Villa von Varenzo vom hochwürdigsten Bischof Doktor Federolfi unter Mitwirkung des Bischofsankoplets ein Festmahl veranstaltet, dem sämtliche Bischöfe und Militärbehörden, sowie ein zahlreiches Publikum beigewohnt haben. Die Stadt ist beflaggt.

Von der Approximierungskommission. Heute, den 20. August, werden in allen Nebenverkaufsstellen der Approximierungskommission folgende Waren an die Inhaber der Stablenkontingente zur Ausgabe gelangen: Abschnitt 8: 1 Kilogramm Brotmehl zu Kr. 1.00 das Kilogramm; Abschnitt 9: 1 Kilogramm Mehl zu Kr. 8.— und 1/2 Kilogramm Zucker zu Kr. 2.— per Kilogramm; Abschnitt 10: 10 Dekagramm Fett oder Speck zum Preise von Kr. 30.— per Kilogramm. In den nächsten Tagen wird Marmelade und das Restquantum von Mehl zur Verteilung gelangen.

Lebensmittelkarten. Das Gemeindefunktionär Polz mit: Am 20. August beginnt die Ausgabe der Lebensmittelkarten für den Monat September. Die Amtsstunden der Kartenausgabestellen bleiben unverändert, mit Ausnahme der Plätze Pörs von 8 bis 12 Uhr vormittags, 3. Volkertsp. und 3. Martini von 8 Uhr vormittags bis 2 Uhr nachmittags.

Fußballwettspiel. Vergangenen Sonntag fand im Revanche-Fußballwettspiel zwischen der ersten Mannschaft des Fußballklubs „Olympia“ und einer Mannschaft des holländischen Spezialkommandos statt. Beide Mannschaften spielten sehr gut. Erste Halbzeit 0:0.

Die Erhöhung der Zinsgütertarife in Eisenbahnerverkehr. Das hängt zur Ausgabe neigte „Olympia“ wegen eines Eisenbahnerschiffes und verließ, nachdem der Schieberdarbeiter auf seinen Verstoß verließ, den Spielplatz. Das Kleinrentgüterlo auf Verträge von Kr. 158.55 wurde dem Verein der Kinderfreunde in Pola abgeliefert.

Die Erhöhung der Zinsgütertarife in Eisenbahnerverkehr. Das hängt zur Ausgabe neigte „Olympia“ wegen eines Eisenbahnerschiffes und verließ, nachdem der Schieberdarbeiter auf seinen Verstoß verließ, den Spielplatz. Das Kleinrentgüterlo auf Verträge von Kr. 158.55 wurde dem Verein der Kinderfreunde in Pola abgeliefert.

Veranstaltungen. Hauptmann Miska. Bericht der Vereinskongresse auf S. M. S. Gama. Ägyptische Expedition. Dr. Mischak. Landwehrmarsch. Dr. Leidmann.

SIGORIN WÄNZEN. Apothek „Zur Hoffnung“ in Pörs Nr. 47 (Ungarn).

Kleiner Anzeiger.

Ein gewöhnliches Wort ist, ein gedrucktes Wort ist; Misanthrop Anzeigen in der Montanzimmer wird die doppelte Gebühr sein.

Elegant möbl. Zimmer (Schlafzimmer), wohnlich mit elektrischer Beleuchtung, in einer Villa außerhalb der Stadt (Monte Paradiso, Monte Capellato, beim Marciallo, Veranda oder Veranda) für eine bessere Frau ab 1 September zu mieten. Adresse: ...

Möbliertes Zimmer (2 Betten) mit elektrischem Licht, in unmittelbarer Nähe eines herrschaftlichen Landhauses, sofort zu vermieten. Adresse in d. Adm. ...

Möbliertes Zimmer mit elektrischem Licht, in unmittelbarer Nähe eines herrschaftlichen Landhauses, sofort zu vermieten. Adresse in d. Adm. ...

Möbliertes Zimmer mit elektrischem Licht, in unmittelbarer Nähe eines herrschaftlichen Landhauses, sofort zu vermieten. Adresse in d. Adm. ...

Möbliertes Zimmer mit elektrischem Licht, in unmittelbarer Nähe eines herrschaftlichen Landhauses, sofort zu vermieten. Adresse in d. Adm. ...

Möbliertes Zimmer mit elektrischem Licht, in unmittelbarer Nähe eines herrschaftlichen Landhauses, sofort zu vermieten. Adresse in d. Adm. ...

Möbliertes Zimmer mit elektrischem Licht, in unmittelbarer Nähe eines herrschaftlichen Landhauses, sofort zu vermieten. Adresse in d. Adm. ...

Möbliertes Zimmer mit elektrischem Licht, in unmittelbarer Nähe eines herrschaftlichen Landhauses, sofort zu vermieten. Adresse in d. Adm. ...

Möbliertes Zimmer mit elektrischem Licht, in unmittelbarer Nähe eines herrschaftlichen Landhauses, sofort zu vermieten. Adresse in d. Adm. ...

Möbliertes Zimmer mit elektrischem Licht, in unmittelbarer Nähe eines herrschaftlichen Landhauses, sofort zu vermieten. Adresse in d. Adm. ...

Möbliertes Zimmer mit elektrischem Licht, in unmittelbarer Nähe eines herrschaftlichen Landhauses, sofort zu vermieten. Adresse in d. Adm. ...

Möbliertes Zimmer mit elektrischem Licht, in unmittelbarer Nähe eines herrschaftlichen Landhauses, sofort zu vermieten. Adresse in d. Adm. ...

Möbliertes Zimmer mit elektrischem Licht, in unmittelbarer Nähe eines herrschaftlichen Landhauses, sofort zu vermieten. Adresse in d. Adm. ...

Möbliertes Zimmer mit elektrischem Licht, in unmittelbarer Nähe eines herrschaftlichen Landhauses, sofort zu vermieten. Adresse in d. Adm. ...

Möbliertes Zimmer mit elektrischem Licht, in unmittelbarer Nähe eines herrschaftlichen Landhauses, sofort zu vermieten. Adresse in d. Adm. ...

Möbliertes Zimmer mit elektrischem Licht, in unmittelbarer Nähe eines herrschaftlichen Landhauses, sofort zu vermieten. Adresse in d. Adm. ...

Möbliertes Zimmer mit elektrischem Licht, in unmittelbarer Nähe eines herrschaftlichen Landhauses, sofort zu vermieten. Adresse in d. Adm. ...

Möbliertes Zimmer mit elektrischem Licht, in unmittelbarer Nähe eines herrschaftlichen Landhauses, sofort zu vermieten. Adresse in d. Adm. ...

Möbliertes Zimmer mit elektrischem Licht, in unmittelbarer Nähe eines herrschaftlichen Landhauses, sofort zu vermieten. Adresse in d. Adm. ...

Möbliertes Zimmer mit elektrischem Licht, in unmittelbarer Nähe eines herrschaftlichen Landhauses, sofort zu vermieten. Adresse in d. Adm. ...

Möbliertes Zimmer mit elektrischem Licht, in unmittelbarer Nähe eines herrschaftlichen Landhauses, sofort zu vermieten. Adresse in d. Adm. ...

Möbliertes Zimmer mit elektrischem Licht, in unmittelbarer Nähe eines herrschaftlichen Landhauses, sofort zu vermieten. Adresse in d. Adm. ...

Möbliertes Zimmer mit elektrischem Licht, in unmittelbarer Nähe eines herrschaftlichen Landhauses, sofort zu vermieten. Adresse in d. Adm. ...

Möbliertes Zimmer mit elektrischem Licht, in unmittelbarer Nähe eines herrschaftlichen Landhauses, sofort zu vermieten. Adresse in d. Adm. ...

Möbliertes Zimmer mit elektrischem Licht, in unmittelbarer Nähe eines herrschaftlichen Landhauses, sofort zu vermieten. Adresse in d. Adm. ...

Möbliertes Zimmer mit elektrischem Licht, in unmittelbarer Nähe eines herrschaftlichen Landhauses, sofort zu vermieten. Adresse in d. Adm. ...

Möbliertes Zimmer mit elektrischem Licht, in unmittelbarer Nähe eines herrschaftlichen Landhauses, sofort zu vermieten. Adresse in d. Adm. ...

Möbliertes Zimmer mit elektrischem Licht, in unmittelbarer Nähe eines herrschaftlichen Landhauses, sofort zu vermieten. Adresse in d. Adm. ...

Möbliertes Zimmer mit elektrischem Licht, in unmittelbarer Nähe eines herrschaftlichen Landhauses, sofort zu vermieten. Adresse in d. Adm. ...

Möbliertes Zimmer mit elektrischem Licht, in unmittelbarer Nähe eines herrschaftlichen Landhauses, sofort zu vermieten. Adresse in d. Adm. ...

Möbliertes Zimmer mit elektrischem Licht, in unmittelbarer Nähe eines herrschaftlichen Landhauses, sofort zu vermieten. Adresse in d. Adm. ...

Möbliertes Zimmer mit elektrischem Licht, in unmittelbarer Nähe eines herrschaftlichen Landhauses, sofort zu vermieten. Adresse in d. Adm. ...

Möbliertes Zimmer mit elektrischem Licht, in unmittelbarer Nähe eines herrschaftlichen Landhauses, sofort zu vermieten. Adresse in d. Adm. ...

Möbliertes Zimmer mit elektrischem Licht, in unmittelbarer Nähe eines herrschaftlichen Landhauses, sofort zu vermieten. Adresse in d. Adm. ...

Möbliertes Zimmer mit elektrischem Licht, in unmittelbarer Nähe eines herrschaftlichen Landhauses, sofort zu vermieten. Adresse in d. Adm. ...

Möbliertes Zimmer mit elektrischem Licht, in unmittelbarer Nähe eines herrschaftlichen Landhauses, sofort zu vermieten. Adresse in d. Adm. ...

Möbliertes Zimmer mit elektrischem Licht, in unmittelbarer Nähe eines herrschaftlichen Landhauses, sofort zu vermieten. Adresse in d. Adm. ...

Möbliertes Zimmer mit elektrischem Licht, in unmittelbarer Nähe eines herrschaftlichen Landhauses, sofort zu vermieten. Adresse in d. Adm. ...

Möbliertes Zimmer mit elektrischem Licht, in unmittelbarer Nähe eines herrschaftlichen Landhauses, sofort zu vermieten. Adresse in d. Adm. ...

Möbliertes Zimmer mit elektrischem Licht, in unmittelbarer Nähe eines herrschaftlichen Landhauses, sofort zu vermieten. Adresse in d. Adm. ...

Möbliertes Zimmer mit elektrischem Licht, in unmittelbarer Nähe eines herrschaftlichen Landhauses, sofort zu vermieten. Adresse in d. Adm. ...

Möbliertes Zimmer mit elektrischem Licht, in unmittelbarer Nähe eines herrschaftlichen Landhauses, sofort zu vermieten. Adresse in d. Adm. ...

Möbliertes Zimmer mit elektrischem Licht, in unmittelbarer Nähe eines herrschaftlichen Landhauses, sofort zu vermieten. Adresse in d. Adm. ...

Möbliertes Zimmer mit elektrischem Licht, in unmittelbarer Nähe eines herrschaftlichen Landhauses, sofort zu vermieten. Adresse in d. Adm. ...

Möbliertes Zimmer mit elektrischem Licht, in unmittelbarer Nähe eines herrschaftlichen Landhauses, sofort zu vermieten. Adresse in d. Adm. ...

Danksagung. Vom Grabe unseres unvergessenen Vaters, des Herrn Anton Drahosch Gutsbesitzers zurdekkommend, erlaubt sich die Gefertigte allen Jenen, die dem teuren Verbliebenen das letzte Geleit gaben und Kranze spendeten, auf diesem Wege den tiefempfundenen Dank auszusprechen. Pola, 19. August 1918. Familie Drahosch.

Im heiligen Land Tirol. Ein Zeitroman aus den Tiroler Bergen von Amy Weisk. 31 (Nachdruck verboten.) Ziemerantischers Copyright 1918 by Amy Weisk-Mahn. Leipzig. Stefan unterdrückte nur mit Mühe einen Fluch. „Ich komme natürlich sofort, Sabine, auch zu berufen.“ „Das wird dir wenig nützen, Stefan. Es ruhmest hier von Militär, das heute früh eingetroffen und die Offiziere behaupten mit aller Bestimmtheit, wir können nicht eher weiter reisen, als bis hierherausgestellt, ob wir und wie weit wir an der Front des Antonskners beteiligt sind.“ „Dann ist also gar nicht daran zu denken, daß ihr heute abends auf Kapuz entreffen könnt?“ „Ich glaube kaum, Stefan. Ich wollte dich nur benachrichtigen, damit du dich nicht verunruhigst.“ „Und du, Sabine?“ „Ich bin ganz ruhig.“ „Er hatte es anders gemeint.“ „Und die Tante und Corle?“ „Die Tante schimpft und Corle ist vergnügt, sie nimmt die Geschichte von der romantischen Seite.“ Stefan atmete tief auf. Wollte sie ihn nicht verstehen? „Ich meine, Sabine, zwischen uns ist doch nun alles richtig? Du kommst zu mir und ich halte dich?“ „Ja, Stefan. Sobald wir können, sind wir bei dir. Größ Gott.“ „Größ Gott!“ sagte er ihr unwillkürlich nach und hingte langsam den Hörer an.

Nun war es also entschieden. „Ja, Stefan,“ hatte sie geantwortet. Mit diesen kühneren Worten entschloß sich also ein Menschenschicksal? Sabine war nun endlich seine Braut? Stefan nickte sich mit der Hand über die Stirn. Ein dumpfer Druck lastete auf seinem Hirn. „Nicht nur, daß eine quälende Angst um Verene in ihm empfinden, um sie und den Vater — auch die Sorge um die Frauen, die sich in einer so überaus peinlichen Lage befanden, lastete schwer auf ihm. Er mußte natürlich hin, ihnen mindestens entgegenfahren. Wie gut, daß er doch wenigstens die Pferde hatte.“ „Anspannen,“ fuhr er den Diener an, der auf sein heftiges Klingeln ins Zimmer stürzte. Und beim Haushofmeister rief er aufgeregt zu: „Altingeln Sie sofort bei meinem Bruder auf Schloß Felden an, und werden Sie ihm, daß die Herrschaften heute nicht entziffen — sie seien unterwegs aufgehalten und ich wäre ihnen entgegengefahren. Frau Hiltrudis kann ihr Festmahl abbrechen.“ „Es ist den Herrschaften doch nichts zugefallen?“ fragte der alte Haushofmeister Kellermann, den Graf Stefan von seinem Vorgänger wie auch die Haushälterin übernommen hatte, mit stürzender Stimme. Graf Stefan sah hart auf. „Nein, das heißt, ich weiß es nicht genau. Aber, bitte, keine Unvorsichtigkeit zu meinen Vorden. Sie wissen, er verdirbt keine Aufregungen.“ „Wie Herr Graf beschien.“ Wenige Minuten später sprach Graf Stefan in den Sandauer, der, mit zwei kräftigen Pferden bespannt, im Durchhof seiner wartete. Frau Hiltrudis in der steifgeklärten weißen Kleider-

schürze, das bronzefarbene Gesicht vom Herdfeuer gerötet, lächelnd herbei. „Du lieber Herrgott,“ jammerte sie, da sie nun nicht mit dem Apfelstaud.“ „Nein, Frau Hiltrudis, aber sorgen Sie dafür, daß Ihre Kluge Strümpfe angeht und sich möglichst wenn die Damen kommen.“ Die Pferde jagen an und der Wagen rollte in den Durchhof. An der von Efeu umspannenen Mauer stand Gundela und hob frohend die Faust. Frau Hiltrudis sah es. Aufgebracht fuhr sie auf die Mädchen ein: „Du ungeratenes Ding, mußt einem denn ewig Scham machen.“ Gundela lächelte hochmütig. „Ich bin nicht seine Dienstmagd, Tante Hiltrudis, ich bin dein Gast, und wenn du mich nicht magst —“ sah sie mit einem bezaubernden Lächeln in das alte grünlige Gesicht — „da geh' ich gleich in die weltliche Welt.“ „Das heißt auch noch, dummes Schma. Wo willst du denn hin in der Kriegszeit?“ „An die Front, Tante. Ins Feldlazarett oder sonst wo hin.“ „Jesus, Maria und Josef! Bei dir ist wohl im Überstills nicht ganz recht?“ „Du wirst doch nicht glauben, Tante, daß ich hier bleibe, wo der Mann, der mich von hier vertriebt, noch immer die Bestizung schwingt? Nein, nie! Ich würde an nicht gekommen, wenn wir nicht so Hals über Kopf von Trient fortgemusst. Aber Sorge dich nicht, Tante, ich habe schon meinen Weg allein.“ (Fortsetzung folgt.)

Sehr gutes Pianino. Ein kleines neues (400) Pianino mit Garantie an die Adm. ...

Lehrer Möbelwaren. Möbellehre am 1. September für Transport nach Wien überlassen werden. Adresse: ...

Bauerbauer Zimmerleute Tischler Schlosser Maschinisten Steinbrucherbauer. werden gegen freie Verdingung und freien Lohn sofort angenommen: Meldungen von 8-12 und von 1-3 Uhr im Hotel Nepht, Via Minerva Nr. 18.

Sämtliche Arbeiter. wollen am morgigen 1. September die Arbeit bei der Viktoria-Kriegsanstalt, Via Urs de Margina 18, aufnehmen.

10 jährige Yachter. plare deutsche Geschichtswissenschaftler, plare nach Art, gegen Verdingung und Besahlung. Adresse in der Adm.

Gebrauchte Handstempelgriffe aus Holz kauft in jeder Menge die Buchdrucker Jos. Krmpotić, Pola, Gustozaplatz 1

Kino des Roten Kreuz. Via Sergia 34. Programm für heute.

Der Sonnenstrahl vom Pfarrhof. Lebensbild in 3 Akte.

Kino NOVA. Heute Dienstag Der Brief der Königin. (Intrigenlust mit Hans Porten.)

Der Brief der Königin. (Intrigenlust mit Hans Porten.)

Der Brief der Königin. (Intrigenlust mit Hans Porten.)

Der Brief der Königin. (Intrigenlust mit Hans Porten.)

Der Brief der Königin. (Intrigenlust mit Hans Porten.)

Der Brief der Königin. (Intrigenlust mit Hans Porten.)

Der Brief der Königin. (Intrigenlust mit Hans Porten.)

Der Brief der Königin. (Intrigenlust mit Hans Porten.)

Der Brief der Königin. (Intrigenlust mit Hans Porten.)

Der Brief der Königin. (Intrigenlust mit Hans Porten.)

Der Brief der Königin. (Intrigenlust mit Hans Porten.)

A 2

A 3

A 5